

Schwabo 29.12.11

Besucherstrom hält auch am vierten Veranstaltungstag an

Weihnachtszauber lockt zahlreiche Gäste zum Wasserfall / Verkehr stockt zeitweise / Programm heute

Triberg (bk). Auch am dritten und vierten Tag des Triberger Weihnachtszaubers kamen zahllose Besucher zum Wasserfall. Entsprechend groß war das Verkehrsaufkommen. Gestern Nachmittag ging teilweise gar nichts mehr in der Innenstadt. Zahlreiche Busse und Personenwagen strömten zur Großveranstaltung und Fußgänger liefen kreuz und quer über die Hauptstraße.

Die jüngsten Künstler am dritten Tag des Weihnachtszaubers waren die Kinder vom Mariengarten. Sie gaben eine musikalische Präsentation des Märchens »Sterntaler« zum Besten.



Die jüngsten Künstler am dritten Tag des Triberger Weihnachtszaubers sind die Kinder vom Mariengarten. Foto: Hoffmann

Die Stadtkapelle eröffnete das Programm im Kurhaus mit Blasmusikvariationen.

Erstmals trat beim Weihnachtszauber die Formation »Sattler 4« auf. Werner Müller aus der Villinger Gegend agierte auf der Naturbühne als Sänger und Gitarrist, verstärkt durch seine Tochter Bianca am Keyboard, einem Bassisten und Schlagzeuger. Die Gruppe bot Rocksound.

Am heutigen Donnerstag wird den Weihnachtszauber-Besuchern ebenso einiges von heimischen und internationalen Künstlern geboten. Der junge Triberger Klavierspieler Enya Haas tritt im Kurhaus ab

15 und 16.20 Uhr auf. »Lydia & Bettina« gastieren dort ab 15.40 und auf der Naturbühne ab 19 Uhr. »Voices of Glory« singt dort um 15.40 und 20 Uhr, um 17 Uhr im Kurhaus. Dort ist Musicalstar Kevin Tar-te um 18 und 20 Uhr zu erleben. »The Bretts« sind ab 17 Uhr auf der Naturbühne, ab 19 Uhr im Kurhaus zu hören.

Die heimischen Sänger Rebecca Weisser und Michael Wackerzapp treten mit ihrer Band ab 15, 16.20 und 18 Uhr auf der Naturbühne auf. Die erste Feuershow startet um 17.30 Uhr, die letzte um 20 Uhr, das große Feuerwerk gegen 21 Uhr.